



Jahresbericht zum 30. September 2021

UniEuroSTOXX 50

Verwaltungsgesellschaft:
Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
UniEuroSTOXX 50	5
Anlagepolitik	5
Wertentwicklung des Fonds	5
Geografische Länderaufteilung	6
Wirtschaftliche Aufteilung	6
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	7
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Zurechnung auf die Anteilklassen	7
Veränderung des Fondsvermögens	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung	8
Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf	8
Vermögensaufstellung	9
Devisenkurse	10
Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021	11
Erläuterungen zum Bericht per 30. September 2021 (Anhang)	12
Prüfungsvermerk	14
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)	17
Management und Organisation	22

Hinweis

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen, denen der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigefügt sind, erfolgen.

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 440 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa fünf Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben – und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute ein zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren knapp 3.500 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Mehr als 1.300 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 8.570 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Beste Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurden mehrere Fonds von Union Investment im Januar 2021 bei den Euro FundAwards 2021 vom Finanzen Verlag für ihre gute Wertentwicklung in verschiedenen Zeiträumen ausgezeichnet. Auch auf europäischer Ebene wurden unsere Fonds für ihre mehrjährige konsistente Performance durch die Europe 2021 Lipper Fund Awards prämiert. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2021 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

Darüber hinaus erhielt Union Investment Real Estate den Scope Alternative Investment Award 2021 in der Kategorie „Retail Real Estate Germany“ und den Special Award Sustainability. Union Investment wurde ebenfalls mit dem Scope Investment Award 2021 für den UniDynamicFonds: Global A in der Kategorie Aktien Welt – Österreich ausgezeichnet. Zudem wurden wir erneut bei den von f-fex und finanzen.net ausgerichteten „German Fund Champions 2021“ in der Kategorie „ESG/Nachhaltigkeit“ prämiert.

Renditeanstieg belastet Staatsanleihen

Sowohl am US- als auch am Euro-Staatsanleihemarkt waren im Berichtszeitraum zunächst deutliche Renditesteigerungen zu beobachten. Die Aussicht auf umfangreiche Konjunkturprogramme durch die neue US-Regierung, große Fortschritte bei den Corona-Impfstoffen verbunden mit der Erwartung einer – vor allem in den USA – umfassenden Erholung der Wirtschaft ließen die Inflationserwartungen anziehen. Die Teuerung nahm dann aufgrund von Basiseffekten auch in beiden Wirtschaftsräumen deutlich zu. Ab April 2021 änderte sich schließlich das Bild. Weder die weiterhin guten Konjunkturdaten noch die positiven Nachrichten zur Pandemiebekämpfung trieben die Renditen weiter in die Höhe. Einerseits war das absolute Niveau gerade für ausländische „Buy-and-Hold“-Investoren wieder attraktiv geworden, sodass diese erneut als Käufer auftraten. Andererseits gelang es der Federal Reserve (Fed), die Marktteilnehmer zu beruhigen. Die klare Botschaft lautete: Man befinde sich in einer Phase vorübergehend höherer Inflationsraten, die aber nicht von langer Dauer sei. Vielfach kam es aufgrund der schnellen konjunkturellen Erholung jedoch zu Lieferengpässen und einem knappen Warenangebot. Hinzu kamen deutliche Preissteigerungen bei Energierohstoffen und eine Verbesserung am US-Arbeitsmarkt, sodass die Fed Ende September bekannt gab, bald mit einer Reduzierung ihrer Anleihekäufe beginnen zu wollen. In der Folge zogen die Renditen sukzessive an. Hinzu kam die Debatte um eine Anhebung der US-Schuldenobergrenze. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index verloren US-Staatsanleihen im Berichtszeitraum 3,7 Prozent.

Im Euroraum setzte sich der Renditeanstieg etwas länger fort und dauerte bis ins Frühjahr 2021 an. Anfangs war der Impffortschritt in den USA noch größer. Im Verlauf der Berichtsperiode holte der gemeinsame Währungsraum jedoch merklich auf, sodass immer mehr Öffnungsschritte möglich waren. Damit verbunden war eine deutliche wirtschaftliche Erholung. Darüber hinaus stiegen ebenfalls die Inflationserwartungen an, jedoch mit wesentlich geringerer Dynamik als in den USA. Die Europäische Zentralbank (EZB) hielt zunächst an ihrer expansiven Geldpolitik fest und erhöhte temporär die Anleihekäufe im Rahmen des Pandemieprogrammes (PEPP) und verhinderte so größere Renditeanstiege. Im Sommer sorgte die Ausbreitung der Delta-Variante des Corona-Virus für Verunsicherung und ließ die Kurse wieder steigen. Später erwies sich die Inflationsentwicklung und die Notenbankpolitik als belastend. Auch die EZB nahm leicht den Fuß vom Gas und erklärte, das Tempo ihrer PEPP-Anleihekäufe im vierten Quartal etwas zurückzuführen. Die Drosselung der Anleihekäufe soll nach Aussage von EZB-Präsidentin Lagarde jedoch nicht als „Tapering“ missverstanden werden. Denkbar ist, dass ein neues Programm mit vermindertem Betrag aufgelegt wird. Ein Ende der Anleihekäufe und ein folgender erster Zinsschritt liegen somit noch in weiter Ferne. Gemessen am iBoxx Euro Sovereigns-Index tendierten Euro-Staatsanleihen im Berichtszeitraum ebenfalls schwächer und gaben um 1,8 Prozent nach.

Rückläufige Risikoaufschläge bei europäischen Unternehmensanleihen konnten die leicht steigenden Renditen kompensieren. Auf Indexebene (ICE BofA Euro-Corp.-Index, ER00) verzeichneten Unternehmensanleihen ein Plus in Höhe von 1,6 Prozent. Die Suche nach Rendite verhalf Anleihen aus den Schwellenländern (J.P. Morgan EMBI Global Div. Index) zunächst noch zu Kursgewinnen. Diese gingen später durch den erneuten Renditeanstieg von US-Staatsanleihen aber wieder zu einem Teil verloren. Letztlich blieb ein Zuwachs 4,4 Prozent.

Das Corona-Virus dominiert die Aktienmärkte

Zu Beginn des Berichtsjahres war die Corona-Pandemie weiterhin das Schwerpunktthema an den Kapitalmärkten. Hohe Infektionszahlen führten in vielen Ländern erneut zu Eindämmungsmaßnahmen. Doch mit dem Start der Massenimpfungen Anfang 2021 wuchs die Hoffnung auf eine baldige Öffnung der Wirtschaft, auch wenn die Impfkampagnen in einigen Ländern zunächst nur langsam vorankamen. Zwischenzeitlich zog das Impftempo deutlich an, bevor es sich im Sommer in vielen Ländern bereits wieder verlangsamte. Der spürbare Rückgang der Inzidenzen stimmte zunächst zuversichtlich. Mit der raschen Ausbreitung der Delta-Variante des Corona-Virus hatte die Unsicherheit wieder zugenommen, auch wenn die Hospitalisierungsraten bei Weitem nicht mehr so hoch ausfielen wie noch im Frühjahr. Da weitere Lockdowns aber vorerst nicht in Sicht sind, wurde die Corona-Pandemie zuletzt von anderen Faktoren in den Hintergrund gedrängt.

Trotz der vor allem in vielen Dienstleistungsbereichen heruntergefahrenen wirtschaftlichen Aktivität zeigte sich die Konjunktur seit dem Frühjahr 2021 relativ robust – gerade auch im Vergleich zum Einbruch im Vorjahr. Dies hing vor allem mit der guten Auftragslage in den verarbeitenden Industrien zusammen. Mit den voranschreitenden Öffnungen in vielen Ländern nahm aber auch der Dienstleistungssektor wieder an Fahrt auf. Insgesamt meldete der Unternehmenssektor im Jahresverlauf bisher größtenteils über den Erwartungen liegende Ergebnisse. Hilfreich wirkte im gesamten Berichtszeitraum auch die anhaltende geldpolitische Unterstützung der Zentralbanken. Aufkommende Inflations- und Zinssorgen konnte die US-Notenbank Fed mit Verweis auf den weiterhin schwächelnden Arbeitsmarkt zunächst einfangen. Im September schlug die Marktstimmung jedoch um. Die Fed erklärte, dass sie bald mit einer Reduktion ihres monatlichen Anleihe-Ankaufprogramms beginnen wolle. Die Europäische Zentralbank äußerte sich in ähnlicher Weise über die geplante Reduktion des PEPP-Programms, auch wenn eine Erhöhung des Leitzinses noch in weiter Ferne liegt. Darüber hinaus belasteten die hartnäckige Inflation, die anhaltenden globalen Lieferketten-Engpässe und die Turbulenzen in China rund um die staatliche Regulierung und den strauchelnden Immobilienkonzern Evergrande das Geschehen. Entsprechend schwach präsentierten sich die Aktienmärkte im September.

In den zurückliegenden zwölf Monaten verzeichneten die globalen Aktienmärkte per saldo Kurszuwächse. Der MSCI Welt-Index legte um 27,2 Prozent zu (gemessen in Lokalwährung). In den USA gewann der Dow Jones Industrial Average 21,8 Prozent, der marktweite S&P 500-Index verbesserte sich um 28,1 Prozent. Auch in Europa sorgten über den Erwartungen liegende Unternehmensgewinne und Wirtschaftsdaten über weite Strecken für Kursgewinne. Der EURO STOXX 50- und der breiter gefasste STOXX Europa 600-Index erzielten ein Plus von 26,8 beziehungsweise von 26 Prozent. Der japanische Leitindex Nikkei 225 gewann per saldo 27 Prozent. Die Börsen der Schwellenländer stiegen um 14,5 Prozent, gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung. Der asiatische Raum wurde seit Juli dieses Jahres spürbar von der Ausbreitung der Delta-Variante sowie von der Wachstumsverlangsamung und der verschärften wirtschaftlichen Regulierung in China belastet, sodass er einen Teil der vorherigen Kurszuwächse wieder abgab.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Anlagepolitik

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der aus vier Anteilsklassen bestehende UniEuroSTOXX 50 ist ein europäischer Aktienfonds, dessen Fondsvermögen in europäische Standardaktien investiert. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab (100% EURO STOXX 50), wobei versucht wird, dessen Wertentwicklung zu übertreffen. Das Fondsmanagement kann erheblich von diesem Vergleichsmaßstab abweichen. Darüber hinaus sind Investitionen in Titel, die nicht Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, jederzeit möglich. Da die Vermögensgegenstände des Fonds bzw. ihre Gewichtung von den Titeln, die Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, wesentlich abweichen können, kann auch die Wertentwicklung des Fonds wesentlich von der Wertentwicklung des Vergleichsmaßstabs abweichen. Weiterhin ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Vorbehaltlich der festgelegten Anlagegrenzen gilt zudem, dass mindestens 51 Prozent des Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen angelegt werden. Ziel der Anlagepolitik von UniEuroSTOXX 50 ist es, anhand eines aktiven Managementansatzes, unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniEuroSTOXX 50 investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum nahezu vollständig in Aktien. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt vollständig in den Euroländern. Dieser Wert blieb während des Berichtszeitraums nahezu unverändert.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Der Branchenschwerpunkt lag im Aktienportfolio auf der Konsumgüterbranche mit zuletzt 24 Prozent des Aktienvermögens. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern in der IT-Branche mit 18 Prozent, im Finanzwesen mit 17 Prozent und in der Industrie sowie in der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffbranche mit jeweils 12 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums das Portfolio. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab.

Der Fonds nimmt in Bezug auf die Anteilklasse UniEuroSTOXX 50 A für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021 eine Ausschüttung in Höhe von 0,61 Euro pro Anteil vor.

Der Fonds nimmt in Bezug auf die Anteilklasse UniEuroSTOXX 50 -net- A für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021 eine Ausschüttung in Höhe von 0,37 Euro pro Anteil vor.

Die im Fonds in Bezug auf die Anteilklasse UniEuroSTOXX 50 C vereinnahmten Zins- und Dividendenerträge sowie sonstige ordentliche Erträge abzüglich der Kosten werden nicht ausgeschüttet, sondern im Fondsvermögen thesauriert.

Der Fonds nimmt in Bezug auf die Anteilklasse UniEuroSTOXX 50 I für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021 eine Ausschüttung in Höhe von 0,94 Euro pro Anteil vor.

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
Klasse A	4,24	28,81	33,11	145,13
Klasse -net- A	4,09	28,43	31,92	137,88
Klasse C	4,06	28,36	31,72	136,69
Klasse I	4,54	29,52	35,33	158,92

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode). Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Frankreich	35,61 %
Deutschland	30,27 %
Niederlande	17,11 %
Irland	7,30 %
Italien	5,03 %
Österreich	0,98 %
Finnland	0,93 %
Spanien	0,87 %
Portugal	0,54 %
Belgien	0,46 %
Wertpapiervermögen	99,10 %
Optionen	0,39 %
Bankguthaben	0,05 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	0,46 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Gebrauchsgüter & Bekleidung	11,98 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	11,45 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	10,73 %
Investitionsgüter	10,04 %
Banken	8,98 %
Software & Dienste	6,83 %
Versicherungen	6,68 %
Automobile & Komponenten	5,03 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	4,47 %
Versorgungsbetriebe	4,22 %
Energie	2,82 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	2,63 %
Telekommunikationsdienste	2,38 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	2,07 %
Diversifizierte Finanzdienste	1,53 %
Immobilien	1,37 %
Verbraucherdienste	1,27 %
Transportwesen	1,07 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	1,03 %
Groß- und Einzelhandel	1,00 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	0,93 %
Media & Entertainment	0,59 %
Wertpapiervermögen	99,10 %
Optionen	0,39 %
Bankguthaben	0,05 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	0,46 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Klasse A

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2019	891,55	16.720	-31,59	53,32
30.09.2020	814,79	16.299	-21,85	49,99
30.09.2021	991,15	15.567	-43,42	63,67

Klasse -net- A

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2019	332,36	7.416	-10,81	44,82
30.09.2020	306,00	7.286	-6,25	42,00
30.09.2021	375,98	7.030	-12,76	53,48

Klasse C

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2019	1,79	60	-0,22	29,73
30.09.2020	1,70	60	-0,01	28,22
30.09.2021	2,06	57	-0,09	36,22

Klasse I

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2019	361,23	6.743	-5,24	53,57
30.09.2020	251,60	5.007	-93,71	50,25
30.09.2021	302,79	4.729	-10,58	64,03

Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 30. September 2021

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 1.156.236.197,51)	1.657.108.236,30
Optionen	6.542.475,00
Bankguthaben	761.688,41
Dividendenforderungen	2.463.351,48
Forderungen aus Anteilverkäufen	5.739.058,57
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	3.282.351,20
	1.675.897.160,96
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-2.003.831,01
Zinsverbindlichkeiten	-35.711,45
Sonstige Passiva	-1.877.876,78
	-3.917.419,24
Fondsvermögen	1.671.979.741,72

Zurechnung auf die Anteilklassen

Klasse A

Anteiliges Fondsvermögen	991.145.365,37 EUR
Umlaufende Anteile	15.566.748,425
Anteilwert	63,67 EUR

Klasse -net- A

Anteiliges Fondsvermögen	375.984.224,54 EUR
Umlaufende Anteile	7.030.134,642
Anteilwert	53,48 EUR

Klasse C

Anteiliges Fondsvermögen	2.059.239,14 EUR
Umlaufende Anteile	56.852,362
Anteilwert	36,22 EUR

Klasse I

Anteiliges Fondsvermögen	302.790.912,67 EUR
Umlaufende Anteile	4.729.220,000
Anteilwert	64,03 EUR

Veränderung des Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021

	Total EUR	Klasse A EUR	Klasse -net- A EUR	Klasse C EUR	Klasse I EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	1.374.082.903,14	814.789.893,42	305.996.281,39	1.695.680,45	251.601.047,88
Ordentliches Nettoergebnis	16.766.006,06	9.649.953,35	2.612.723,01	13.360,78	4.489.968,92
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-80.976,15	145.648,59	5.205,87	-1.349,25	-230.481,36
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	228.363.307,85	23.978.577,57	18.471.296,21	212.972,56	185.700.461,51
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-295.227.185,34	-67.400.297,16	-31.236.067,24	-307.184,98	-196.283.635,96
Realisierte Gewinne	143.987.897,49	86.408.663,05	32.599.006,06	177.543,75	24.802.684,63
Realisierte Verluste	-42.115.073,89	-25.129.039,68	-9.495.603,18	-51.984,71	-7.438.446,32
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	199.821.328,12	120.409.146,08	45.434.558,73	240.921,32	33.736.701,99
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	63.108.488,93	37.970.418,95	14.352.607,46	79.279,22	10.706.183,30
Ausschüttung	-16.726.954,49	-9.677.598,80	-2.755.783,77	0,00	-4.293.571,92
Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	1.671.979.741,72	991.145.365,37	375.984.224,54	2.059.239,14	302.790.912,67

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021

	Total EUR	Klasse A EUR	Klasse -net- A EUR	Klasse C EUR	Klasse I EUR
Dividenden	34.173.837,14	20.532.179,96	7.738.153,85	40.616,28	5.862.887,05
Erträge aus Quellensteuerrückerstattung	631.331,37	375.703,27	142.542,72	783,45	112.301,93
Bankzinsen	-99.690,12	-59.589,97	-22.498,99	-120,97	-17.480,19
Erträge aus Wertpapierleihe	12.532,38	7.483,70	2.824,48	15,43	2.208,77
Erträge aus Wertpapierleihe Kompensationszahlungen	440.228,21	261.648,75	98.724,59	521,71	79.333,16
Sonstige Erträge	415.786,19	255.165,58	96.008,27	523,95	64.088,39
Ertragsausgleich	-202.292,94	-401.635,53	-91.093,17	1.278,30	289.157,46
Erträge insgesamt	35.371.732,23	20.970.955,76	7.964.661,75	43.618,15	6.392.496,57
Zinsaufwendungen	-2.885,29	-1.721,01	-650,82	-3,59	-509,87
Verwaltungsvergütung	-13.757.776,93	-8.500.855,88	-4.277.076,90	-24.061,35	-955.782,80
Pauschalgebühr	-3.939.569,50	-2.361.143,38	-890.978,69	-4.811,40	-682.636,03
Druck und Versand der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.219,89	-732,19	-276,49	-1,49	-209,72
Veröffentlichungskosten	-9.727,19	-5.927,76	-2.233,89	-12,14	-1.553,40
Taxe d'abonnement	-808.316,01	-484.783,10	-182.927,33	-986,54	-139.619,04
Sonstige Aufwendungen	-369.500,45	-221.826,03	-83.681,92	-451,81	-63.540,69
Aufwandsausgleich	283.269,09	255.986,94	85.887,30	70,95	-58.676,10
Aufwendungen insgesamt	-18.605.726,17	-11.321.002,41	-5.351.938,74	-30.257,37	-1.902.527,65
Ordentliches Nettoergebnis	16.766.006,06	9.649.953,35	2.612.723,01	13.360,78	4.489.968,92
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ¹⁾	1.523.189,01				
Laufende Kosten in Prozent ^{1) 2)}		1,23	1,53	1,57	0,68

1) Siehe Erläuterungen zum Bericht.

2) Für den Fonds UniEuroSTOXX 50 / Klasse -net- A und Klasse I wurde im Berichtszeitraum kein Ausgabeaufschlag erhoben. Die Vertriebskosten wurden aus der Verwaltungsvergütung entnommen.

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Klasse A Stück	Klasse -net- A Stück	Klasse C Stück	Klasse I Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	16.299.313,338	7.285.874,873	60.094,000	5.006.510,000
Ausgegebene Anteile	418.320,518	371.629,433	6.047,766	3.112.871,000
Zurückgenommene Anteile	-1.150.885,431	-627.369,664	-9.289,404	-3.390.161,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	15.566.748,425	7.030.134,642	56.852,362	4.729.220,000

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniEuroSTOXX 50

Vermögensaufstellung zum 30. September 2021

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % ¹⁾
						EUR	
Aktien, Anrechte und Genussscheine							
Börsengehandelte Wertpapiere							
Belgien							
BE0974293251	Anheuser-Busch InBev S.A./NV	EUR	0	242.000	155.500	49,1450	7.642.047,50
						7.642.047,50	0,46
Deutschland							
DE000A1EWWW0	adidas AG	EUR	0	28.900	133.300	271,8000	36.230.940,00
DE0008404005	Allianz SE	EUR	0	66.900	184.500	194,8400	35.947.980,00
DE000BASF111	BASF SE	EUR	39.000	184.000	582.700	65,8500	38.370.795,00
DE000BAY0017	Bayer AG	EUR	80.000	72.100	355.000	47,0050	16.686.775,00
DE0007100000	Daimler AG	EUR	230.000	179.000	720.500	76,7200	55.276.760,00
DE0005810055	Dte. Börse AG	EUR	122.000	44.000	159.700	140,5000	22.437.850,00
DE0005552004	Dte. Post AG	EUR	0	441.078	328.922	54,4800	17.919.670,56
DE0005557508	Dte. Telekom AG	EUR	880.000	0	2.287.042	17,3960	39.785.382,63
DE000EVNK013	Evonik Industries AG	EUR	380.000	140.000	240.000	27,2700	6.544.800,00
DE0006231004	Infineon Technologies AG	EUR	736.000	149.000	930.000	35,5250	33.038.250,00
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG	EUR	0	50.000	38.900	195,4000	7.601.060,00
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München	EUR	25.500	53.000	106.500	236,9000	25.229.850,00
DE0007164600	SAP SE	EUR	91.700	310.000	479.000	116,8800	55.985.520,00
DE0007236101	Siemens AG	EUR	56.000	0	520.000	141,9200	73.798.400,00
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	EUR	35.000	103.600	95.400	193,6400	18.473.256,00
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	EUR	268.000	39.000	442.000	51,9000	22.939.800,00
						506.267.089,19	30,27
Finnland							
FI0009000459	Huhtamäki Oyj	EUR	147.217	0	147.217	39,0000	5.741.463,00
FI0009005987	UPM Kymmene Corporation	EUR	320.000	0	320.000	30,7100	9.827.200,00
						15.568.663,00	0,93
Frankreich							
FR0014005A0	Antin Infrastructure Partners	EUR	106.500	0	106.500	29,1000	3.099.150,00
FR0000120628	AXA S.A.	EUR	494.068	0	2.095.200	24,0850	50.462.892,00
FR0000131104	BNP Paribas S.A.	EUR	138.000	119.600	921.600	55,4400	51.093.504,00
FR0006174348	Bureau Veritas SA	EUR	355.000	0	355.000	26,7100	9.482.050,00
FR0000125338	Capgemini SE	EUR	0	0	100.000	180,1500	18.015.000,00
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A.	EUR	186.000	58.000	128.000	58,2400	7.454.720,00
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A.	EUR	56.169	32.500	264.669	165,5000	43.802.719,50
FR0000121485	Kering S.A.	EUR	36.100	34.503	44.700	616,0000	27.535.200,00
FR0000120073	L'Air Liquide - Société Anonyme pour l'Étude et l'Exploitation des Procédés Geor	EUR	0	11.000	218.300	138,5800	30.252.014,00
FR0000120321	L'Oréal S.A.	EUR	0	14.000	97.000	356,8500	34.614.450,00
FR0000121014	LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	EUR	2.500	21.300	149.300	620,1000	92.580.930,00
FR0000120693	Pernod-Ricard S.A.	EUR	116.500	53.000	144.500	190,7000	27.556.150,00
FR0000120578	Sanofi S.A.	EUR	0	99.000	617.500	83,0800	51.301.900,00
FR0000121972	Schneider Electric SE	EUR	0	121.100	230.000	143,9000	33.097.000,00
FR0000051807	Téléperformance SE	EUR	1.640	11.800	17.840	340,1000	6.067.384,00
FR0000120271	TotalEnergies SE	EUR	202.200	233.000	1.142.000	41,3350	47.204.570,00
FR0000124141	Veolia Environnement S.A.	EUR	679.600	29.600	650.000	26,4600	17.199.000,00
FR0014005GA0	Veolia Environnement S.A. BZR 01.10.21	EUR	650.000	0	650.000	0,7162	465.523,50
FR0000125486	VINCI S.A.	EUR	23.000	40.000	411.000	90,1500	37.051.650,00
FR0011981968	Worldline S.A.	EUR	150.000	50.000	100.000	66,0100	6.601.000,00
						594.936.807,00	35,61
Irland							
IE0001827041	CRH Plc. ²⁾	EUR	0	338.000	331.200	40,5600	13.433.472,00
IE00BWT6H894	Flutter Entertainment Plc.	EUR	127.000	3.000	124.000	171,1000	21.216.400,00
IE00BZ12WP82	Linde Plc.	EUR	0	58.500	341.500	256,1000	87.458.150,00
						122.108.022,00	7,30
Italien							
IT0003128367	ENEL S.p.A.	EUR	313.091	578.100	5.400.000	6,6510	35.915.400,00
IT0000072618	Intesa Sanpaolo S.p.A.	EUR	4.500.000	1.790.100	16.024.000	2,4535	39.314.884,00

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniEuroSTOXX 50

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fonds- vermögen % 1)
							EUR	
IT0004176001	Prysmian S.p.A.	EUR	294.000	0	294.000	30,3200	8.914.080,00	0,53
							84.144.364,00	5,03
Niederlande								
NL0012969182	Adyen NV	EUR	5.950	0	13.950	2.415,0000	33.689.250,00	2,01
NL0010273215	ASML Holding NV	EUR	0	60.200	226.600	645,9000	146.360.940,00	8,75
NL0000091665	Heineken NV	EUR	109.000	13.000	96.000	90,2000	8.659.200,00	0,52
NL0011821202	ING Groep NV	EUR	1.830.000	403.000	3.450.400	12,5680	43.364.627,20	2,59
NL000009538	Koninklijke Philips NV	EUR	485.095	261.700	450.000	38,3400	17.253.000,00	1,03
NL0013654783	Prosus NV	EUR	345.000	277.000	243.000	68,9900	16.764.570,00	1,00
NL00150001Q9	Stellantis NV	EUR	630.000	0	630.000	16,5220	10.408.860,00	0,62
NL00150001Y2	Universal Music Group BV 2)	EUR	427.000	0	427.000	23,1150	9.870.105,00	0,59
							286.370.552,20	17,11
Österreich								
AT0000BAWAG2	BAWAG Group AG	EUR	145.054	10.000	135.054	55,0500	7.434.722,70	0,44
AT0000652011	Erste Group Bank AG	EUR	239.027	0	239.027	38,0600	9.097.367,62	0,54
							16.532.090,32	0,98
Portugal								
PTEDPOAM0009	EDP - Energias de Portugal S.A.	EUR	750.000	447.000	1.987.000	4,5350	9.011.045,00	0,54
							9.011.045,00	0,54
Spanien								
ES0171996087	Grifols S.A. 2)	EUR	314.724	0	314.724	21,0800	6.634.381,92	0,40
ES0144580Y14	Iberdrola S.A.	EUR	78.933	2.540.000	908.933	8,6840	7.893.174,17	0,47
							14.527.556,09	0,87
Börsengehandelte Wertpapiere							1.657.108.236,30	99,10
Aktien, Anrechte und Genussscheine							1.657.108.236,30	99,10
Wertpapiervermögen							1.657.108.236,30	99,10
Optionen								
Long-Positionen								
EUR								
Call on BASF SE März 2022/70,00			900	0	900		211.500,00	0,01
Call on Bayer AG Dezember 2021/52,00			4.000	0	4.000		300.000,00	0,02
Call on Danone S.A. Dezember 2021/62,00			6.000	0	6.000		582.000,00	0,03
Call on ENI S.p.A. Dezember 2021/10,00			6.000	2.500	3.500		2.911.125,00	0,17
Call on TotalEnergies SE Dezember 2021/38,00			5.000	0	5.000		2.090.000,00	0,13
Call on Volkswagen AG -VZ- Dezember 2021/200,00			330	0	330		259.050,00	0,02
Call on Volkswagen AG -VZ- Dezember 2021/210,00			400	0	400		188.800,00	0,01
							6.542.475,00	0,39
Long-Positionen							6.542.475,00	0,39
Optionen							6.542.475,00	0,39
Bankguthaben - Kontokorrent							761.688,41	0,05
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten							7.567.342,01	0,46
Fondsvermögen in EUR							1.671.979.741,72	100,00

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

2) Die gekennzeichneten Wertpapiere sind ganz oder teilweise verliehen.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. September 2021 in Euro umgerechnet.

US Amerikanischer Dollar	USD	1	1,1588
--------------------------	-----	---	--------

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Aktien, Anrechte und Genussscheine			
Börsengehandelte Wertpapiere			
Belgien			
BE0003565737	KBC Groep NV	0	124.000
Deutschland			
DE0006062144	Covestro AG	30.000	210.000
DE0007037129	RWE AG	0	340.000
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG	0	232.000
Frankreich			
FR0010220475	Alstom S.A.	220.321	378.321
FR0014000I00	Alstom S.A. BZR 30.11.20	170.500	170.500
FR0000184798	Orpea	0	33.500
FR0000127771	Vivendi SE	817.000	817.000
Irland			
IE0004906560	Kerry Group Plc.	0	39.327
Italien			
IT0003132476	ENI S.p.A.	837.000	837.000
Niederlande			
NL0000388619	Unilever NV	0	935.300
Spanien			
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A.	80.000	80.000
ES06445809M0	Iberdrola S.A. BZR 21.07.21	1.355.057	1.355.057
ES06445809L2	Iberdrola S.A. BZR 26.01.21	3.154.000	3.154.000
ES0148396007	Industria de Diseño Textil S.A.	0	488.000
Nicht notierte Wertpapiere			
Spanien			
ES0144583244	Iberdrola S.A.	33.876	33.876
Optionen			
EUR			
Call on Amadeus IT Group S.A. Dezember 2021/60,00		3.000	3.000
Call on Amadeus IT Group S.A. Juni 2021/58,00		3.000	3.000
Call on Amadeus IT Group S.A. Juni 2021/62,00		2.000	2.000
Call on Amadeus IT Group S.A. März 2021/50,00		1.000	4.000
Call on Anheuser-Busch InBev S.A./NV April 2021/58,00		5.000	5.000
Call on Anheuser-Busch InBev S.A./NV Dezember 2020/48,00		0	2.500
Call on Anheuser-Busch InBev S.A./NV Dezember 2021/60,00		5.000	5.000
Call on Anheuser-Busch InBev S.A./NV Juni 2021/64,00		3.500	3.500
Call on Banco Santander S.A. Dezember 2020/2,10		0	100.000
Call on Banco Santander S.A. Juni 2021/2,30		100.000	100.000
Call on BASF SE September 2021/68,00		1.200	1.200
Call on Bayer AG Juni 2021/52,00		2.000	2.000
Call on Bayer AG März 2021/52,00		2.000	2.000
Call on Bayer AG März 2021/60,00		0	2.000
Call on Bayer AG März 2021/64,00		0	2.000
Call on Danone S.A. Juni 2021/60,00		0	4.000
Call on Engie S.A. Dezember 2020/12,00		0	10.000
Call on Engie S.A. März 2021/12,00		10.000	10.000
Call on ENI S.p.A. Juni 2021/9,00		3.500	3.500
Call on Nokia Oyj Dezember 2020/3,80		0	18.000
Call on Total SE März 2021/40,00		15.000	15.000
Call on TotalEnergies SE Juni 2021/40,00		5.000	5.000

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

Erläuterungen zum Bericht per 30. September 2021 (Anhang)

Wesentliche Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Jahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere und sonstigen börsennotierten Derivate entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert zum Ende des Geschäftsjahres. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden zu den letzten verfügbaren Devisenmittelkursen in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Der Fonds weist unterschiedliche Anteilklassen aus, welche in ihrem Verhältnis zum Nettoinventarwert und nach Abzug zuzurechnender Aufwendungen an der Entwicklung des Fonds partizipieren.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und/oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Besteuerung des Fonds

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Verwendung der Erträge

Nähere Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Informationen zu den Gebühren bzw. Aufwendungen

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Sofern die Ertrags- und Aufwandsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

Laufende Kosten

Für die Berechnung der Kennzahl „Laufende Kosten“ wurde die Berechnungsmethode, die dem Committee of European Securities Regulators (Rundschreiben CESR/10-674 vom 1. Juli 2010) entspricht, angewandt.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wurde und können von Jahr zu Jahr schwanken. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungsvergütung und Pauschalgebühr sowie der Taxe d'abonnement alle übrigen Kosten, die im Fonds angefallen sind. Bei Fonds mit wesentlichem Anteil an anderen Fonds werden die Kosten dieser Fonds mitberücksichtigt. Diese Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Eine etwaige erfolgsabhängige Vergütung sowie die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Verwahrstelle - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten“ nicht berücksichtigt.

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten bezeichnen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Ertrags- und Aufwandsausgleich

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Sicherheiten

Der Fonds hat zum 30. September 2021 Wertpapiere gemäß den in der Vermögensaufstellung gemachten Angaben in Leihe gegeben. Der Fonds hat in Höhe der Marktwerte der in Leihe gegebenen Wertpapiere Sicherheiten in Form von Wertpapieren oder sonstigen liquiden Vermögenswerten erhalten.

Wesentliche Ereignisse nach dem Geschäftsjahr

Die Verwaltungsgesellschaft des Fonds hat beschlossen, den Fonds mit Wirkung zum 1. November 2021 in UniNachhaltig Aktien Europa umzubenennen. Zudem wird die Anlagepolitik zum 1. November 2021 neu ausgerichtet um künftig ethische, soziale und ökologische Kriterien zu berücksichtigen. Des Weiteren wird ebenfalls mit Wirkung zum 1. November 2021 die Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos auf den relativen VaR-Ansatz umgestellt.

Darüber hinaus wurde von der Verwaltungsgesellschaft beschlossen, die Anteilklasse C zum 1. November 2021 mit der Anteilklasse A zusammenzulegen.

Abschließend hat die Verwaltungsgesellschaft des Fonds beschlossen, den ebenfalls von ihr verwalteten Fonds UniExtra: EuroStoxx 50 (untergehender Fonds) mit dem Fonds UniNachhaltig Aktien Europa (aufnehmender Fonds) zu verschmelzen.

Darüber hinaus ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

Allgemeine Erläuterungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie

Die Corona Pandemie beschäftigt die Finanzmärkte nunmehr seit Ende 2019. Die sich jüngst manifestierte vierte Corona Welle hat erneut Auswirkungen auf die Märkte, dennoch in weit geringerem Ausmaß als dies zu Beginn der Pandemie der Fall war. Durch geeignete Maßnahmen ist die operative Weiterführung des Anlagevermögens weiterhin gesichert und die Liquidität des Anlagevermögens war in der Abschlussperiode jederzeit gewährleistet. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verfolgt weiterhin die Entwicklung der Kapitalmärkte und die Bemühungen der Regierungen um die Eindämmung der Verbreitung des Virus und beobachtet eventuelle wirtschaftliche Auswirkungen auf das Anlagevermögen.

Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

Prüfungsvermerk

An die Anteilhaber des
UniEuroSTOXX 50

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des UniEuroSTOXX 50 (der „Fonds“) zum 30. September 2021 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 30. September 2021;
- der Veränderung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung zum 30. September 2021; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 16. Dezember 2021

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Andreas Drossel

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2 rue Gerhard Mercator
B.P. 1443, L-1014 Luxembourg
T : +352 494848 1
F : +352 494848 2900
www.pwc.lu

Cabinet de révision agréé. Expert-comptable
(autorisation gouvernementale n°10028256)
R.C.S. Luxembourg B 65 477 - TVA LU25482518

Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Angabe gemäß Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Informationen zum Risikomanagementverfahren

Die zur Überwachung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der Commitment Ansatz.

CO2-Fußabdruck

Der Fonds weist zum Geschäftsjahresende eine CO2-Intensität von 172,39 Tonnen je Mio. USD Umsatz auf. Die Berechnung der CO2-Intensität erfolgt stichtagsbezogen und kann daher variieren. Dies trifft sowohl auf die Höhe der CO2-Intensität, wie auch auf den Abdeckungsgrad der Daten zu. Die Höhe des Abdeckungsgrades kann daher bei der Verwaltungsgesellschaft erfragt werden.

Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021 für Rechnung der von der Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 7,54 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 5.185.107.646,43 Euro.

Angaben zur Vergütungspolitik der Union Investment Luxembourg S.A.

Umfang der Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik und -praxis umfasst feste und variable Bestandteile der Gehälter und freiwillige Altersversorgungsleistungen. Die Berechnungsmethodik ist in der Vergütungspolitik sowie in den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien der Gesellschaft festgelegt und unterliegt einer regelmäßigen Überprüfung. Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAW's und alternativen Investmentfonds, die von der Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist. Bei der Berechnung der Vergütung für das Geschäftsjahr 2020 wurde nicht von der festgelegten Methodik gemäß der Vergütungspolitik sowie den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien abgewichen.

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2020)

Personalbestand		68
Feste Vergütung	EUR	5.100.000,00
Variable Vergütung	EUR	1.200.000,00
Gesamtvergütung	EUR	6.300.000,00
<hr/>		
Anzahl Mitarbeiter mit Führungsfunktion		13
Gesamtvergütung der Mitarbeiter mit Führungsfunktion	EUR	2.200.000,00

Anzahl der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds (Stand: 31. Dezember 2020): 140 UCITS und 10 AIF's

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die Union Investment Luxembourg S.A. hat das Portfoliomanagement an die Union Investment Privatfonds GmbH (UIP) und die Union Investment Institutional GmbH (UIN) ausgelagert. Die Union Investment Luxembourg S.A. zahlt keine direkte Vergütung aus den Fonds an die Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen zur Vergütung ihrer Mitarbeiter zur Verfügung gestellt:

Die UIP beschäftigte im Geschäftsjahr endend am 31. Dezember 2020 529 Mitarbeiter, welchen eine Gesamtvergütung von EUR 70,8 Mio. gezahlt wurde. Diese Gesamtvergütung untergliedert sich in EUR 44,4 Mio. fixe Vergütung und EUR 26,4 Mio. variable Vergütung.

Die UIN beschäftigte im Geschäftsjahr endend am 31. Dezember 2020 342 Mitarbeiter, welchen eine Gesamtvergütung von EUR 51,7 Mio. gezahlt wurde. Diese Gesamtvergütung untergliedert sich in EUR 32,4 Mio. fixe Vergütung und EUR 19,3 Mio. variable Vergütung.

Ergänzende Angaben gemäß ESMA - Leitlinien für den UniEuroSTOXX 50

Derivate

Durch OTC und börsengehandelte Derivate erzielt zugrundeliegendes Exposure:	EUR	56.114.276,87
---	-----	---------------

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Derivategeschäften:

DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received) für OTC Derivate, die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:	EUR	0,00
---	-----	------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung erzielt wird	EUR	19.260.556,68
--	-----	---------------

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

J.P. Morgan Securities PLC, London

Société Générale S.A., Paris

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received), die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:	EUR	35.501.493,48
--	-----	---------------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	11.689.889,02
Aktien	EUR	23.811.604,46

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren Klasse A	EUR	7.483,70
---	-----	----------

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren Klasse -net- A	EUR	2.824,48
---	-----	----------

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren Klasse C	EUR	15,43
---	-----	-------

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren Klasse I	EUR	2.208,77
---	-----	----------

Die Erträge aus Wertpapierleihgeschäften werden nach Abzug der damit verbundenen Kosten zwischen dem Fonds und der Verwaltungsgesellschaft Union Investment Luxembourg S.A., für ihre Tätigkeit als Agent, aufgeteilt, wobei der mehrheitliche Teil dem Fondsvermögen gutgeschrieben wird.

ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI OTC-DERIVATEN UND TECHNIKEN FÜR EINE EFFIZIENTE PORTFOLIOVERWALTUNG

Identität des Emittenten, wenn die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20% des Nettoinventarwerts des OGAW überschreiten nicht zutreffend

Besicherungen im Zusammenhang mit OTC Derivaten und Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung
Die Besicherung erfolgt nicht vollständig durch Wertpapiere, die von einem EU-Mitgliedstaat begeben oder garantiert werden.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte für den UniEuroSTOXX 50

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	19.260.556,68	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % des Fondsvermögens	1,15 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	J.P. Morgan Securities PLC, London	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	14.833.756,68	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1. Sitzstaat	Großbritannien	nicht zutreffend	nicht zutreffend
2. Name	Société Générale S.A., Paris	nicht zutreffend	nicht zutreffend
2. Bruttovolumen offene Geschäfte	4.426.800,00	nicht zutreffend	nicht zutreffend
2. Sitzstaat	Frankreich	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	zweiseitig dreiseitig	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 bis 3 Monate	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
über 1 Jahr	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
unbefristet	19.260.556,68	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	Aktien Schuldverschreibungen	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Qualitäten ²⁾	AA A- BBB+ BBB- BB B+ B ohne Rating	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	AUD CAD EUR HKD JPY NOK USD	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 bis 3 Monate	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
über 1 Jahr	11.689.889,02	nicht zutreffend	nicht zutreffend
unbefristet	23.811.604,46	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	12.532,38	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	41,95 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Kostenanteil des Fonds			
absolut	17.340,94	nicht zutreffend	nicht zutreffend
davon Kosten an Verwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	12.040,94	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	40,31 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	5.300,00	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	17,74 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			nicht zutreffend

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

1,16 %

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	Frankreich, Republik
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	10.714.319,84
2. Name	Dominion Energy Inc.
2. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	6.929.348,73
3. Name	First Quantum Minerals Ltd.
3. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3.849.494,05
4. Name	Centerra Gold Inc.
4. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.806.947,92
5. Name	Sumitomo Forestry Co. Ltd.
5. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.608.638,51
6. Name	Tourmaline Oil Corp.
6. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.103.841,92
7. Name	Scatec ASA
7. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.577.569,30
8. Name	Sino Land Co. Ltd.
8. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.512.859,01
9. Name	Spanien, Königreich
9. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	975.569,18
10. Name	Christian Dior SE
10. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	726.546,00

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	1
1. Name	DZ PRIVATBANK S.A.
1. Verwahrter Betrag absolut	35.501.493,48

Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	nicht zutreffend
Sammelkonten / Depots	nicht zutreffend
andere Konten / Depots	nicht zutreffend
Verwahrart bestimmt Empfänger	nicht zutreffend

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Fonds aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für den Fonds nach Maßgabe des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 erworben werden dürfen und die Bestimmungen der entsprechenden CSSF-Rundschreiben erfüllen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Fonds aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

Management und Organisation

Verwaltungsgesellschaft und zugleich Hauptverwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.
3, Heienhaff
L-1736 Senningerberg
Großherzogtum Luxemburg
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2020:
Euro 183,991 Millionen
nach Gewinnverwendung

LEI der Verwaltungsgesellschaft
529900FSORICM1ERBP05

Vorstand der Union Investment Luxembourg S.A.

Maria LÖWENBRÜCK
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Marc LAUTERFELD
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Aufsichtsrat der Union Investment Luxembourg S.A.

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Gunter HAUEISEN
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Weitere Mitglieder des Aufsichtsrates

Dr. Carsten FISCHER
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Karl-Heinz MOLL
unabhängiges Mitglied des
Aufsichtsrates

Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Auslagerung des Portfoliomanagements an folgende, der Union Investment Gruppe angehörende, Gesellschaften:

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Union Investment Institutional GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers,
Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg

die zugleich Abschlussprüfer der
Union Investment Luxembourg S.A. ist
(ab dem Geschäftsjahr mit Abschluss zum 31. Dezember 2021)

Für das Geschäftsjahr mit Abschluss zum 31. Dezember 2020 war
Ernst & Young S.A.
35E avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg
Abschlussprüfer der
Union Investment Luxembourg S.A.

Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
D-60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

BBBank eG
Herrenstraße 2-10
D-76133 Karlsruhe
Sitz: Karlsruhe

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6
D-40547 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die den vorgenannten Banken sowie den genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

Zusätzliche Informationen für Anleger in Österreich

Einrichtung gemäß Artikel 92 Abs. 1 Buchstabe a), b), d) und e) der Richtlinie 2009/65/EG (OGAW) - Vertriebs- und Zahlstelle:

VOLKSBANK WIEN AG
Dietrichgasse 25
A-1030 Wien
E-Mail: filialen@volksbankwien.at

Bei der VOLKSBANK WIEN AG sind der Verkaufsprospekt mit den Anlagebedingungen und die wesentlichen Anlegerinformationen („wAI“), die Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise zu diesem Fonds erhältlich und sonstige Angaben und Unterlagen einsehbar.

Ferner wird die VOLKSBANK WIEN AG für die Anteilinhaber bestimmte Zahlungen an diese weiterleiten und die Zeichnungen und Rücknahme von Anteilen abwickeln, sobald ihr entsprechende Zeichnungs- und Rücknahmaufträge vorgelegt werden.

Sämtliche der aktuell zum öffentlichen Vertrieb in Österreich zugelassenen und durch die Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Fonds und/oder Investmentgesellschaften sind auf der unter www.union-investment.com abrufbaren und für in Österreich ansässige Anteilinhaber und Aktionäre bestimmten Homepage der Union Investment einsehbar.

Wichtige Mitteilungen an die Anteilinhaber werden in durch das Investmentfondsgesetz 2011 angeordneten Fällen im Amtsblatt zur Wiener Zeitung sowie darüber hinaus auch auf der unter www.union-investment.com abrufbaren und für in Österreich ansässige Anteilinhaber und Aktionäre bestimmten Homepage veröffentlicht.

Einrichtung gemäß Artikel 92 Abs. 1 Buchstabe c) und f) der Richtlinie 2009/65/EG (OGAW) - Kontaktstelle für die Kommunikation mit den zuständigen Behörden:

Union Investment Luxembourg S.A.
3, Heienhaff
L-1736 Senningerberg

Die Informationen zum Umgang mit Anlegerbeschwerden und der Wahrnehmung von Anlegerrechten aus Anlagen in diesen Fonds werden ebenfalls seitens der Union Investment Luxembourg S.A. zur Verfügung gestellt.

Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Konzept Dividendenwerte Union	UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable
Commodities-Invest	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022
FairWorldFonds	UniInstitutional EM Sovereign Bonds
Global Credit Sustainable	UniInstitutional EM Sovereign Bonds Sustainable
LIGA Portfolio Concept	UniInstitutional Equities Market Neutral
LIGA-Pax-Cattolico-Union	UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
LIGA-Pax-Corporates-Union	UniInstitutional European Bonds & Equities
LIGA-Pax-Laurent-Union (2027)	UniInstitutional European Bonds: Diversified
PE-Invest SICAV	UniInstitutional European Bonds: Governments Peripherie
PrivatFonds: Konsequent	UniInstitutional European Corporate Bonds +
PrivatFonds: Konsequent pro	UniInstitutional European Equities Concentrated
PrivatFonds: Nachhaltig	UniInstitutional Financial Bonds 2022
Quoniam Funds Selection SICAV	UniInstitutional German Corporate Bonds +
SpardaRentenPlus	UniInstitutional Global Convertibles
UniAbsoluterErtrag	UniInstitutional Global Convertibles Dynamic
UniAnlageMix: Konservativ	UniInstitutional Global Convertibles Sustainable
UniAsia	UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration
UniAsiaPacific	UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustainable
UniAusschüttung	UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022
UniAusschüttung Konservativ	UniInstitutional Global Covered Bonds
UniDividendenAss	UniInstitutional Global Credit
UniDynamicFonds: Europa	UniInstitutional High Yield Bonds
UniDynamicFonds: Global	UniInstitutional Interest Rates Market Neutral
UniEM Fernost	UniInstitutional Konservativ Nachhaltig
UniEM Global	UniInstitutional Multi Credit
UniEM Osteuropa	UniInstitutional SDG Equities
UniEuroAnleihen	UniInstitutional Short Term Credit
UniEuroKapital	UniInstitutional Structured Credit
UniEuroKapital Corporates	UniInstitutional Structured Credit High Grade
UniEuroKapital -net-	UniInstitutional Structured Credit High Yield
UniEuropa	UniInvest Nachhaltig 1
UniEuropa Mid&Small Caps	UniInvest Nachhaltig 2
UniEuropaRenta	UniInvest Nachhaltig 3
UniEuroRenta Corporates	UniMarktführer
UniEuroRenta EM 2021	UniNachhaltig Unternehmensanleihen
UniEuroRenta EmergingMarkets	UniOpti4
UniEuroRenta Real Zins	UniProfiAnlage (2023)
UniEuroRenta Unternehmensanleihen EM 2021	UniProfiAnlage (2023/II)
UniExtra: EuroStoxx 50	UniProfiAnlage (2024)
UniFavorit: Aktien Europa	UniProfiAnlage (2025)
UniFavorit: Renten	UniProfiAnlage (2027)
UniGarantTop: Europa	UniRak Emerging Markets
UniGarantTop: Europa II	UniRak Nachhaltig
UniGarantTop: Europa III	UniRak Nachhaltig Konservativ
UniGarantTop: Europa V	UniRent Kurz URA
UniGlobal Dividende	UniRent Mündel
UniGlobal II	UniRenta Corporates
UniIndustrie 4.0	UniRenta EmergingMarkets
UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund	UniRenta Osteuropa
UniInstitutional Basic Emerging Markets	UniRentEuro Mix
UniInstitutional Basic Global Corporates HY	UniReserve
UniInstitutional Basic Global Corporates IG	UniReserve: Euro-Corporates
UniInstitutional Convertibles Protect	UniSector
UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds	UniStruktur
UniInstitutional EM Corporate Bonds	UniValueFonds: Europa
UniInstitutional EM Corporate Bonds Flexible	UniValueFonds: Global

UniVorsorge 1
UniVorsorge 2
UniVorsorge 3
UniVorsorge 4
UniVorsorge 5
UniVorsorge 6
UniVorsorge 7
Volksbank Kraichgau Fonds

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.
3, Heienhaff
L-1736 Senningerberg
service@union-investment.com
privatkunden.union-investment.de